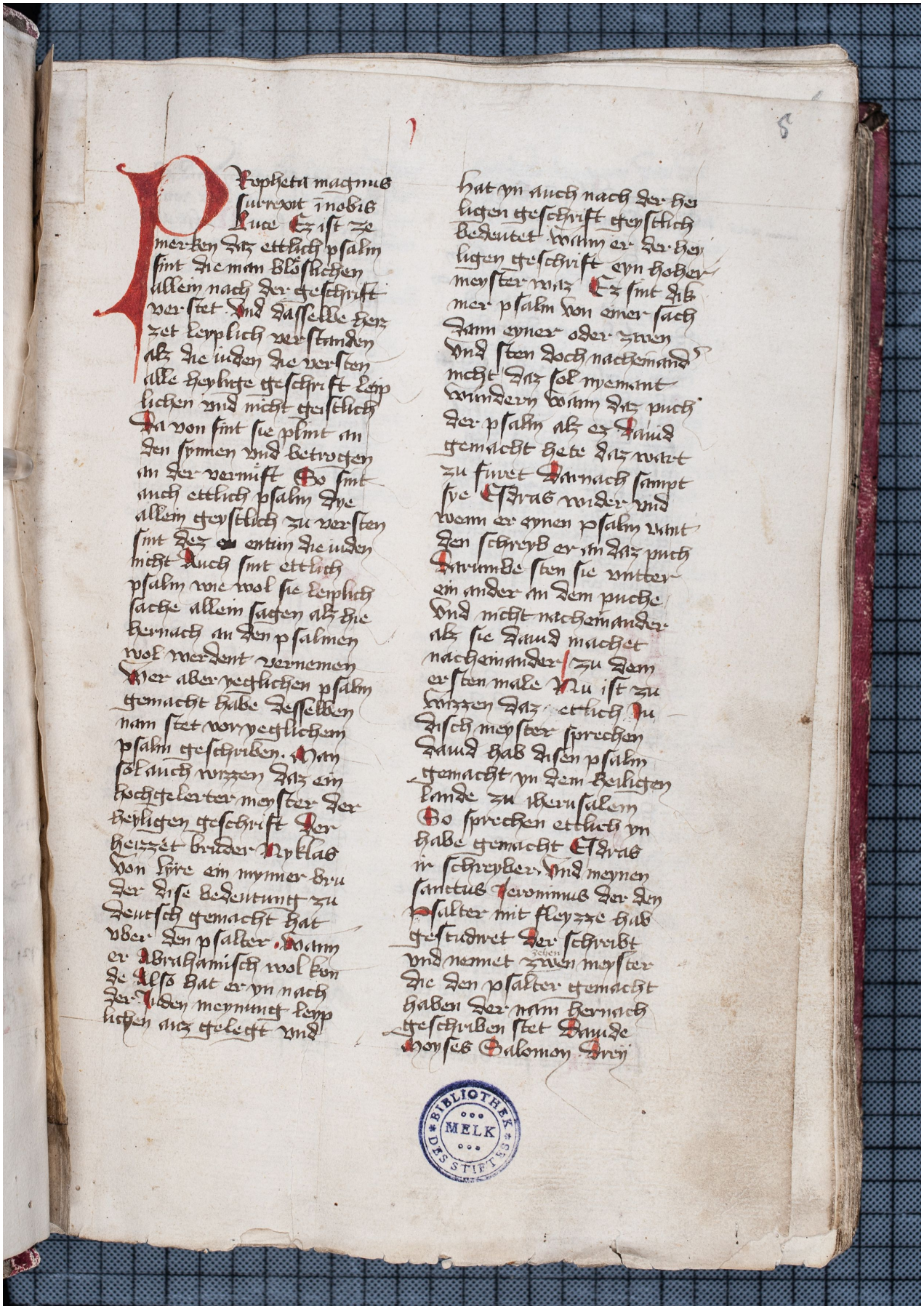
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Prophetia magnus
surrexit in nobis
Luca. Es ist ze
merken daz ettlich psalm
sint die man blöslichen
allein nach der geschrift
verstet. Und dasselbe der
zet leyplich verstanden
als die iuden die verstan
alle heylige geschrift leyp
lichen und nicht geystlich
Du von sint sie plint an
den synnen und betrogen
an der vernunft. So sint
auch ettlich psalm die
allein geystlich zu verstan
sint daz enim die iuden
nicht auch sint ettlich
psalm wie wol sie leyplich
sache allein sachen als die
hernach an den psalmen
wol werdent vernemen
Wer aber yetlichen psalm
gemacht habe desselben
nam stet vor yetlichem
psalm geschriben. Man
sol auch wissen daz ein
hochgelerter meister der
heyligen geschrift der
heizzet bruder Nyklas
von Lyre ein mynner bru
der dise bedeutunt zu
deutsch gemacht hat
vber den psalter. Wann
er Abrahamisch wol kan
die also hat er yn nach
der iuden meynung leyp
lichen daz gelegt und
hat yn auch nach der hei
ligen geschrift geystlich
bedeutet wann er der hei
ligen geschrift ein hoher
meister was. Es sint dis
mer psalm von einer sach
dann einer oder zwen
und sten doch nachemand
nicht daz sol nymant
verundern wann daz puch
der psalm als er David
gemacht hete daz wart
zu sunt darnach sampt
sye Esdras wider und
wann er einen psalm vnnt
den schreyb er im daz puch
Darumbe sten sie vnter
ein ander in dem puche
und nicht nachemander
als sie David machet
nachemander zu dem
ersten male Nu ist zu
wissen daz ettlich nu
disch meister sprechen
David hab disen psalm
gemacht yn dem heylichen
lande zu Ierusalem
So sprechen ettlich yn
habe gemacht Esdras
ir schreyber und meynen
sanctus Hieronimus der den
psalter mit fleyzze hab
gestudiret der schreibt
yn zehen meister
die den psalter gemacht
haben der nam hernach
geschriben stet David
Moyses Salomon Dauid

BIBLIOTHEK DES STIFTES MELK